

6. **Joseph Haydn** (geb. 1. April 1732 zu Rohrau in Oesterreich,):  
(gest. 31. Mai 1809 zu Wien)

„Von deiner Güt', o Herr“, Duett für Sopran und  
Baß aus „Die Schöpfung“.

Von deiner Güt', o Herr und Gott, ist Erd' und Himmel  
voll. Die Welt, so groß, so wunderbar, ist deiner Hände Werk.

7. **Stefano Venturi** (lebte um 1570 in Florenz):

„Laudate Dominum“, Motette für Doppelchor.

Laudate Dominum in sanctis  
ejus, laudate eum in firmamento  
virtutis ejus; laudate eum in  
virtutibus ejus, laudate eum  
secundum multitudinem magni-  
tudinis ejus, laudate eum in sono  
tubae, laudate eum in spalterio  
et cithara, laudate eum in tym-  
pano et choro, laudate eum in  
chordis et organo, laudate eum  
in cymbalis, in cymbalis bene  
sonantibus jubilationis, omnis  
spiritus laudet Dominum!

Lobet den Herrn in seinem  
Heiligtum, lobet ihn in der Feste  
seiner Macht. Lobet ihn in seinen  
Taten, lobet ihn in seiner großen  
Herrlichkeit, lobet ihn mit Posau-  
nen, lobet ihn mit Psalter und  
Harfen, lobet ihn mit Pauken  
und Reigen, lobet ihn mit Saiten  
und Pfeifen, lobet ihn mit hellen  
Cymbeln, lobet ihn mit wohl-  
klingenden Cymbeln. Alles, was  
Odem hat, lobe den Herrn!

(Psf. 150.)

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Soli: Frau Hedwig Ritter, Konzertsängerin (Sopran);  
Herr Max Sauter, Opernsänger aus Zürich (Baß).

Orgel: Herr Dr. E. Schnorr von Carolsfeld (i. V.).

Leitung: Herr Otto Richter, Kantor u. Kgl. Musikdirektor.

Der Chor wird gebildet von den 66 Alumnen und Aurenndanern des Gymnasiums zum heil. Kreuz.  
Er besteht seit d. 1. Hälfte d. 13. Jahrh.

Die Orgel wurde n. d. Brande d. Kirche i. J. 1901 v. Gebr. Jehmlich i. Dresden neugebaut.  
Sie hat 92 klingende Stimmen.